

Transkription von Urkunde PRE 1368a

Ort, Datierung: Prenzlau, 1368-03-11

Signatur: Brandenburgisches Landeshauptarchiv in Potsdam, 10C Jakobikirche Prenzlau U 8 A
[online]

Inhalt: Rat der Stadt Prenzlau: Schlichtung

Wÿ^e Ratma(n)ne der stad . tu pr(e)nzlaw {p(re)mzlaw} bekenne(n) op(e)nbar in dessen briue al den
dÿ^e en sÿn oder horen lesen . Dat al dÿ^e twÿ/dracht . schelunghe {schelinghe} vnd(e) . vnmÿt . dÿ^e di
^e{si^e} ghe wesen tÿschen vns vnd(e) vns(er)n borgh(er)e heÿne Goltsmet . v(m)me dÿ^e lyu(n)ghe . des
altar(es) / su(n)te laure(n)cij in der Capelle(n) tu su(n)te Jacobs met vns in der stad si^e ghenstlik
vnd(e) vru(n)tlik be Richtet tuschen em vnd(e) vns jn / stede vru(n)tschap . Gÿnste vnd(e) . Gude also
dat al dÿ schelu(n)ghe vnd(e) vnmÿt . di^e . tuschen vns di^e {si^e} ghe wes(e)n nu(m)mer mer scal
ghe/dacht w(er)den an beyd(e)n sÿden wed(er) van om odir van sÿne(n) vru(n)den noch van vns .
Vnd(e) is vortmer be Richtet in so daner wÿse / als hir na steÿt ghe screue(n) . also dat wÿ^e dorch gude
vride {vnd(e)} eÿndrafticheit hebb(e)n ghe ghu(n)net met gud(e)n willen dat her / Rudolf
swane(n)b(er)g dat altar su(n)te laure(n)cij . dat dar steit met vns in dÿ^e cap(e)lle su(n)te Jacobs scal
hebb(e)n vnd(e) vnd(e) behold(e)n dÿ^e / wÿle dat hÿ^e leÿet . vnd(e) nach syme dode so hebbe wÿ^e
vortmer ghe ghu(n)net . heÿne(n) goltsmede vnd(e) sine(n) Rechte(n) erfna=/me(n) it sin
ma(n)sname(n) od(ir) vrouwe(n)name(n) . dat si^e mochten {nochten ?} nach hern Rudolfs dode
scole(n) be hold(e)n vnd(e) hebb(e)n twe lyu(n)ghe / di^e irsten di nach her Rudolfes dode kome(n) .
also dat si^e dat altar moghen lÿen twen papen eÿne(n) nach den anderen . / nach hern Rudolfes dode
weme dat si wille(n) . vnd(e) we(n)ne den di twe papen dot sÿn nach hern Rudolfe . so scal denne dÿ^e
lÿun/ghe . vallen an der stad vnd(e) kome(n) ewichliken . vnd(e) denne twe der oldesten ùt deme Rade
der stad . scoln dat altar lÿgen / dorch god weme dat si^e willen . vnd(e) w(er)et ok dat her Rudolf odir
dÿ^e den dat altar vor legghen worde¹ nach syme dode . van heÿ/ne(n) goltsmede² od(ir) van sine(n)
erfname(n) dat altar wold(e)n vor wÿsselen . di^e wÿle dat si ghe su(n)t were(n) . v(m)me eyne kerken
oder v(m)me eÿn / ander altar . dar hebbe wÿ^e . ok vns(ir)n gantzen wille(n) tu ghe gheue(n) . vnd(e)
dat scal wed(er) vns nicht sÿn . vnd(e) dat scal heÿne(n) / goltsmede vnd(e) syne(n) erfname(n) it sÿn
ma(n)sname(n) od(ir) vrouwe(n)name(n) an den twen lyu(n)ghen der wÿ^e en ghe ghu(n)net hebben /
nach hern Rudolfs dode nicht schad(e)n mochte {nochte} hynde(r)n . W(er)et ouer dat si^e dat dÿn
wold(e)n . in irre krackheit . so scal dÿ^e / wisselu(n)ghe en gheine macht hebb(e)n . Tughe dess(ir) vor
be screue(n) ding sint Jacob sabelstorp . steph(en) van stendal hinrick / bysm(a)rck ? hinr(ick)
b(er)tecow? Gher(d) lucif(er) . hentzs(en?) {hentzso} scroder . Thÿd(eke) tzolchow Curd blingow
Thÿd(eke) midd(e)nwolde . he(n)ni(n)g van den / b(er)ghe Ghermk(e)? Jode Nicol(aus) brabant
Ratma(n)ne desses Jeghenwordighen Jares . vnd(e) dÿ^e wÿsen lude her hinrik wiltb(er)g her / wolt(er)
brussow priste(r) . vnd(e) Claws valkenhaghen vnd(e) h(er)man brussow borghe(r) vns(er) stat vnd(e)
and(er)e bed(er)ue lude ghe nÿch tu / eÿner merer wÿsheÿt vnd(e) tughinghe so hebbe wÿ vns(er) stat
grotzste Inseghil an dessen brif laten hanghen di^e ghe gheue(n) / is Nach godes bort dritteinhu(n)dert
{drittem... ?} Jar dar nach Jn den achte vnd(e) sestichsten Jare des so(n)aue(nde) {so(n)aue(n)des} vor
den su(n)daghe als men / synghet oculi mer {mei ?} semp(er)

¹ übergeschrieben

² an den Rand geschrieben und mit # eingefügt